

Bruchzonen der Transformation

Interdisziplinäre Perspektiven auf die Folgen von Wandel und Zusammenbruch vom 19. bis zum 21. Jahrhundert

12.-13. Mai 2022 | Universität Freiburg

DONNERSTAG, 12. MAI

9:00-9:30 Uhr – Sylvia Paletschek und Anna Lux (Freiburg):
Begrüßung und Einführung

Panel I: Ostdeutschland

9:30-10:30 Uhr – Franka Maubach (Jena): Politischer Bruch, biografischer Bruch? Transformationen der Erfahrung in Ostdeutschland

Moderation: Anna Lux (Freiburg)

10:30-11:00 Uhr – Kaffeepause –

11:00-12:30 Uhr – Zur Gegenwart eines Gesellschaftszusammenbruchs. Das umstrittene Erbe von 1989. Podiumsgespräch mit Greta Hartmann (Leipzig), Alexander Leistner (Leipzig), Anna Lux (Freiburg), Christina Schwarz (Leipzig)

Moderation: Katharina Thoms (Deutschlandfunk)

12:30-14:00 Uhr – Mittagspause –

Panel II: USA

14:00-15:00 Uhr – Michael Hochgeschwender (München): Erstarre Fronten: Die Reconstruction in der politischen Kultur der USA

15:00-16:00 Uhr – Christine Gerhardt (Bamberg): Reconstruction Revisited: Das Ende der Sklaverei und seine Folgen im amerikanischen Roman
Moderation: Thomas Schmidt-Lux (Leipzig)

16:00-16:30 Uhr – Kaffeepause –

Panel III: Vermittlung und Bildungsarbeit

16:30-18:00 Uhr – Wie lassen sich Transformationsprozesse in der (außerschulischen) Bildungsarbeit vermitteln? Herausforderungen und Chancen. Podiumsgespräch mit Christina Schwarz (Leipzig), Saskia Handro (Münster), Frauke Wetzel (Chemnitz) und Götz Lehmann (Gera, Bundeszentrale für politische Bildung)

FREITAG, 13. MAI

Panel IV: Osteuropa

8:30-9:30 Uhr – Klaus Müller (Krakow/Berlin): Hat die Europäische Nachbarschaftspolitik uns die östlichen Nachbarn näher gebracht?

9:30-10:30 Uhr – Juliane Tomann (Regensburg): Katowice: Von der Bergbaumetropole zur Kulturhauptstadt? Standortbestimmungen und Zukunftsentwürfe einer Stadt im (Struktur)Wandel

Moderation: Sabine Stach (Leipzig)

10:30-11:00 Uhr – Kaffeepause –

Panel V: Ruhrgebiet

11:00-12:00 Uhr – Stefan Goch (Bochum): Vom alten zum neuen Ruhrgebiet: Transformationsprozesse im Sozialraum

12:00-13:00 Uhr – Helen Wagner (Erlangen-Nürnberg): „Es blättert die Fassade, Geisterorte werfen sich in Schale“. Zur Transformation des Ruhrgebiets in der Populärkultur
Moderation: Alexander Leistner (Leipzig)

13:00-13:30 Uhr – Abschlussdiskussion
Moderation: Sylvia Paletschek (Freiburg)

Veranstaltungsort: FRIAS, Albrechtstr. 19, 79104 Freiburg
Weitere Informationen unter www.erbe89.de



UNIVERSITÄT
LEIPZIG

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

